

Julius Springer in Berlin ferner:

Kemmann: Vorstudien zur Einführung des selbsttätigen Signalsystems auf der Berliner Hoch- und Untergrundbahn. 6 M.
Guillery: Das Maschinenwesen der Preussisch-Hessischen Staats-eisenbahnen. 2. Heft. 8 M.
Thoma: Der Tirrillregler. 3 M.
Matthiass: Lehrbuch des bürgerlichen Rechts. 6. u. 7. Aufl. In Halbleder geb. 21 M.
Leitfaden der Angestelltenversicherung.
Ausz. A. 40 M.
Ausz. B. 50 M.
1. Beiheft zur „Angestelltenversicherung.“ 1 M.
Schär: Buchhaltung und Bilanz. Geb. 7 M.
Fischer: Frauenarbeit und Familie. 1 M.
Jahresbericht für 1913 der Ständigen Ausstellung für Arbeiterwohlfahrt. 2 M.
Schriften aus dem Gesamtgebiete der Gewerbehygiene. 3. Heft. 1 M 80 M.
de Grais: Gegenstand und Methode d. staatsbürgerlichen Unterrichts. 60 M.
Mayer: Einführung in die Mikroskopie. Geb. 4 M 80 M.
Tangl: Energie, Leben und Tod 1 M 80 M.
Berliner Gemeinderecht. 2. Aufl. 12. Bd. Geb. 3 M 80 M.
Kowarschik: Die Diathermie. 2. Aufl. 5 M 60 M; geb. 6 M 40 M.
Zwanglose Abhandlungen a. d. Grenzgeb. d. Pädagogik u. Medizin. Heft 4. 3 M 60 M.
Frank: Sexuelle Anomalien. 2 M.

Julius Springer in Berlin ferner:

Monographien a. d. Gesamtgebiet d. Physiologie der Pflanzen u. Tiere.
1. Bd. Michaelis: Wasserstoffionenkonzentration. 8 M; geb. 8 M 80 M.
Saalfeld: Kosmetik. 4. Aufl. 3 M 60 M.
S. Stauffmann Verlag in Leipzig. 6106
Turmhahn. 2. Juliheft. 50 M.
do. 3. Quartal 3 M.
Hugo Steinitz Verlag in Berlin. 6108
Ruff: Diät und Wegweiser für Gallensteinleidende. 1 M.
Bernhard Tauchnitz in Leipzig. 6107
Tauchnitz Edition. Vol. 4501:
*Perrin: The Happy Hunting Ground. 1 M 60 M; Original-Leinenband 2 M 20 M; Original-Geschenkband 3 M.
— do. Vol. 4502:
Betham-Edwards: From an Islington Window. 1 M 60 M; Original-Leinenband 2 M 20 M; Original-Geschenkband 3 M.
Der Tempel-Verlag in Leipzig. 6105
Das Buch des Jahres 1914. 10 M.
George Westermann in Braunschweig. 6093
Diercke: Schulwandkarte. Hamburg und Umgegend. 30 M.

B. Anzeigen-Teil.**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

Reichenberg 1. B., im Juli 1914.

Ich habe meine Firma
**Fritsches
Antiquariats- Buch- u.
Musikalienhandlung**

per 1. Juni 1914 mit allen Aktiven
— Passiven sind keine vorhanden
— an Herrn Julius Schwedler
aus Reichenberg verkauft. Mein
Nachfolger ist mir als tüchtiger
Buchhändler bekannt, und da er
aber hinreichendes Betriebskapital
verfügt, bitte ich meine Geschäftsfreunde,
das mir entgegengesetzte
Vertrauen auf Herrn Schwedler zu
übertragen.

Albert Karrer.

Laut vorstehender Anzeige des
Herrn Albert Karrer ist die Firma

**Fritsches
Antiquariats- Buch- u.
Musikalienhandlung**

in meinen Besitz übergegangen.
Auf Grund langjähriger buchhändl.
Erfahrungen, gesammelt im In- u.
Auslande und 6jähriger Tätigkeit
am Platze, hoffe ich, dass meinem
Unternehmen gute geschäftliche
Erfolge beschieden sein werden.

Die Herren Verleger bitte ich um
Zusendung von Rundschreiben, so-
wie um Angebote von Remittenden-
Exemplaren und mod. Antiquariat,
die Antiquare um 2 Kataloge.

Hochachtungsvoll

Julius Schwedler
1/Fa. Fritsches Antiquariats- Buch-
und Musikalienhandlung.

Leipziger Kommissionär:
Hermann Schultze.

Bank:
Österreich. Creditanstalt für
Handel und Gewerbe, Filiale
Reichenberg.

Meran-Untermais, Juni 1914.

Nachdem ich die Buchhandlung
Victor Schade von dem Besitzer
Herrn Dr. jur. Tausch erworben
habe, führe ich dieselbe in Verbin-
dung mit meiner Buchdruckerei und
Zeitungsverlag unter der Firma:

Friedrich Pleticha

weiter. Auf der Mendel unter-
halte ich seit 1891 eine Sommer-
buchhandlung. Ich bitte die
Herren Verleger um Kontoöff-
nung. Meinen Bedarf wähle ich
selbst. Meine Vertretung über-
nahm die Firma F. Volkmar in
Leipzig. Postcheckkonto Wien
Nr. 112075.

Hochachtungsvoll

Friedrich Pleticha.

Referenz: F. Volkmar, Leipzig.

VERLAGSWECHSEL.

Aus dem Verlage der GESELL-
SCHAFT für GRAPHISCHE IN-
DUSTRIE, Abt. vorm. Verlag Brüder
Rosenbaum sind nachstehende
Werke in meinen Verlag über-
gegangen*):

Hering, Lexikon der Küche.
1913. 7.—17. Tausend.

**Hering, Dictionnaire de cui-
sine.** 1912. 1ère edition.

Näheres über diese gangbaren
Bücher, sowie über die soeben er-
schiene italienische Ausgabe be-
findet sich auf Seite 6099.

Hochachtungsvoll

LEOPOLD HEIDRICH, WIEN.

*) Wird bestätigt:

Gesellschaft für graphische Industrie
Abt. vorm. Brüder Rosenbaum
ppa. Dr. E. Rosenbaum

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Leihgeber-Gesuche und -Anträge****Verlaufs-Anträge.**

In einer schön gelegenen Stadt
Süddeutschlands ist ein lukratives,
gut eingeführtes, angesehenes kath.
Sortiment mit Nebenbranchen
wegen Kränklichkeit des Besitzers
sofort zu verkaufen. Jahres-
umsatz 40—50000 M, Rauspreis
25000 M bei ca. 15000 M realen
Werten.

Herren, die ein genügendes Kap-
ital nachweisen können, erhalten
nähere Auskunft u. M. H. 2341
durch die Geschäftsstelle des
Börsenvereins.

In Wien

ist einem tüchtigen jungen
Buchhändler Gelegenheit ge-
boten, sich durch Übernahme
einer seit 18 Jahren be-
stehenden Firma von bestem
Ruf (en gros) in Ver-
bindung mit einigen wert-
vollen Vertretungen selb-
ständig zu machen. Das Ge-
schäft ist solid und sehr er-
weiterungsfähig.

Zur Übernahme sind ca.
K. 12000.— erforderlich.
Event. wird $\frac{1}{2}$ des Kauf-
preises noch einige Zeit
gegen Sicherstellung im Ge-
schäft gelassen. Nur ernste
Käufer, die über die nötigen
Vermittel verfügen, wollen
Bücher unter 2344 an die
Geschäftsstelle d. B.-B. gelangen lassen.

Discretion wird zugesichert
und erwartet.

VERLAG,

bedeutend erweiterungsfähig, ist
unter günstigsten Bedingungen
zu verkaufen. Strengste Diskr.
zugesichert. Angebote u. Chiffre
Vo 3352 Z an Haasenstein &
Vegler, Leipzig.

Mit Anzahlung von
M. 20000 ist Buchhandlung
mit Nebenbranchen in nord-
deutscher Grossstadt zu
verkaufen. Reingewinn
über M. 7000.— Lager und
Inventar ca. M. 23000.—
Kaufpreis M. 30000.— Näh.
unter „E. B. 157“.

Leipzig. f. Volkmar.

**Buchhandlung
mit Nebenbranchen,
Buchdruckerei,
Zeitungsverlag**

soll wegen hohen Alters
des Besitzers verkauft werden.
Hohe Rentabilität.

Schlesien.

Event. Übernahme des
Hausgrundstückes.

Katholische Inter-
essenten mit grösseren
Mitteln erfahren Näheres
unter „N. B. 156“.

Leipzig. f. Volkmar.

**Kunsthandlung.
Kunstgewerbliche
Werkstätte.**

Vornehmes, seit 35 Jahren
bestehendes Geschäft in
Großstadt Mitteldeutsch-
lands ist wegen hohen Alters
des Besitzers zu verkaufen.
Umsatz und Reingewinn
ständig steigend; der letztere
1913 ca. 16000 M. Anzahlung
40000 M. Interessenten
mit genügend Kapital er-
fahren Näheres u. „G.N. 162“.

Leipzig. f. Volkmar.